

31. Kasseler Dokfest: 290 Filme im Programm - ein neuer Rekord!

Programmübersicht und Akkreditierungsformular ab jetzt online



Die für das **31. Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest (11. - 16.11.2014)** ausgewählten **55 Lang- und 235 Kurzfilme aus 37 Ländern** zeigen in den Kasseler Programmkinos Filmladen, Gloria und BALi Kinos die spannende Themen- und Formenvielfalt des dokumentarischen Schaffens für die große Leinwand in all seinen Facetten. Annähernd ein Drittel der gezeigten Arbeiten feiert in Kassel seine Premiere.

Das Kasseler Dokfest ist allerdings mehr als ein reines Filmfest: Es hat sich durch die Verschränkung der verschiedenen Festivalsektionen ein einzigartiges Profil in Deutschland geschaffen und auch international klar positioniert. Neben dem traditionellen Fokus auf regionale, nationale und internationale dokumentarische Kurz- und Langfilme präsentiert das Festival in der Ausstellung **Monitoring** aktuelle Medienkunst, zeigt in der **DokfestLounge** audiovisuelle Performances und VJ-Kunst und stellt auf der Fachtagung **interfiction** ein aktuelles Medien-Thema zur Diskussion.

Ergänzt wird diese Bandbreite durch zahlreiche Angebote im Bereich der Bildung und Vermittlung von filmischer Praxis sowie des filmischen Wissens. So lädt das **DokfestForum** zum Artist Talk mit namhaften Künstler/innen ein und bildet eine der Schnittstellen von Medien und Kunst, die das Kasseler Dokfest auszeichnen. Der filmische Nachwuchs von vier hessischen Hochschulen präsentiert bereits zum 5. Mal einem Fachpublikum im Rahmen des **Hessischen Hochschulfilmtags** sein Können.

Über 200 nationale und internationale Filmemacher/innen und Künstler/innen werden zur Präsentation und Diskussion ihrer Werke nach Kassel kommen. Die Organisator/innen erwarten mehr als 14.000 Besucher/innen in allen Programmsektionen. Aus 77 ausgewählten Arbeiten vergeben vier unabhängige Jürs zum Abschluss des Festivals am 16. November 2014 um 20 Uhr im BALi-Kino vier Preise, die insgesamt mit 19.500 € dotiert sind.

Ausführlichere Informationen zu den verschiedenen Sektionen des Festivals finden sie weiter unten. Eine erste Programmübersicht, das Akkreditierungsformular sowie weitere Presseinformationen stehen ab sofort auf unserer Website <http://www.kasselerdokfest.de> zur Verfügung. **Der Festivalkatalog erscheint am 24. Oktober 2014.**

Fragen zum Kasseler Dokfest und dem aktuellen Programm beantwortet gerne unsere Mitarbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Anna Luisa Sümmermann (press@kasselerdokfest.de)

Das Festival auf einen Blick:

Zeitraum: 11. bis 16. November 2014

Einreichungen: 2917 Arbeiten aus 72 Ländern

Filmprogramm: 55 Lang- und 235 aktuelle nationale und internationale Kurzfilme aus 37 Ländern werden in den Kasseler Programmkinos Filmladen, Gloria und BALi Kinos präsentiert

junges dokfest: Filmpädagogisches Begleitprogramm für Jugendliche von Klasse 7 bis 13 mit Workshops "Filmanalyse" und "Kreatives Schreiben" sowie 5 Filmprogrammen, Gloria und BALi Kinos
12. bis 14. November 2014

DokfestGeneration: Eine Auswahl dokumentarischer Langfilme für Filmfreund/innen älterer Semester und den Dialog der Generationen, Gloria, 12. bis 16. November 2014

Monitoring: Zeitgenössische, internationale Medienkunstausstellung mit 16 Installationen im Kasseler Kunstverein, im Südflügel und Stellwerk des KulturBahnhofs sowie in der Galerie Coucou, 12. bis 16. November 2014
Eröffnung am 12. November um 19 Uhr im Kasseler Kunstverein

interfiction: Interdisziplinäre Workshop-Tagung zum Thema IN:FORMATION: Welchen Einfluss haben die Darstellung von Daten, Informationsdesign und die Gestaltung der Informations- bzw. Kommunikationswege auf unsere Wahrnehmung und unser Wissen von Welt? Medienprojektzentrum Offener Kanal, KulturBahnhof
14. bis 16. November 2014

DokfestLounge: Nächtliches audiovisuelles Performance-Programm mit 24 VJs und DJs in der Caricatura - Bar + Galerie, 12. bis 15. November 2014, täglich ab 22:30 Uhr

DokfestForum: Diskussionsplattform mit Artist Talks zu Medien und Kunst, Fridericianum
13. bis 15. November 2014, 20 Uhr

5. Hessischer Hochschulfilmtag: Studierende der Hochschulen aus Darmstadt, Kassel, Offenbach und Wiesbaden präsentieren einem Fachpublikum aktuelle Arbeiten, BALi Kinos, 13. November 2014

Sonderausstellung Counter-Histories / Counter-Stories: Eine Ausstellung von Studierenden der HEAD in Genf und der Kunsthochschule Kassel im Interim am KulturBahnhof, 12. bis 16. November 2014
Eröffnung am 12. November um 21 Uhr im Interim

Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest

c/o Filmladen Kassel e. V.

Goethestraße 31, 34119 Kassel, Germany

Fon: +49.561.707 64 21

Fax: +49.561.707 64 33

www.kasselerdokfest.de

dokfest@kasselerdokfest.de

Like us on facebook!

Pressekontakt:

Anna Luisa Sümmermann

Fon: +49.561.707 64 31

Mob: +49.176.23550591

press@kasselerdokfest.de